



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ich freue mich, Euch nachfolgend das Fortbildungsprogramm 2022 vorstellen zu dürfen!

Nachdem wir bereits viele gute Erfahrungen mit Online-Seminaren gemacht haben und gleichzeitig so froh sind, dass auch wieder Präsenztermine stattfinden dürfen (und hoffen wir inständig, dass das auch so bleibt!!), gibt es 2022 von beidem etwas!

Ich freue mich über die vielen Anmeldungen, die bereits eingegangen sind und möchte die Early Birds und Sparfüchse noch einmal darauf aufmerksam machen:

Wer sich vor dem 31.10.2021 zu einer Fortbildung 2022* anmeldet, erhält 10% Rabatt auf den Gesamtpreis.

Viel Spaß beim Stöbern auf den nachfolgenden Seiten!

Seid herzlich begrüßt,

Eure Julia Fröhlich-Necker



*ausgenommen NF!T Modul 1 und 2



**ALLES AUF EINEN BLICK
DAS FORTBILDUNGSJAHR 2022**

Seminartitel	ReferentIn	Termin	S.
Phasenbezogene Dysarthrie- und Dysphagietherapie bei Patientinnen und Patienten mit Parkinson Syndrom (IPS)	Beate Brockmeier	Fr 18. – Sa 19.3.22	4
Gespräche mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfolgreich führen	Dr. Jochem Kießling-Sonntag	Fr 18. – Sa 19.3.22	5
LAX VOX® Introduction - Einführung in LAX VOX® - Die Übung zur Pflege, Regeneration und zum Training der Stimme	Stephanie A. Kruse	Do 24. – Fr. 25.3.22 ONLINE	7
NFIT® - Die Zunge hat keine Ohren! Neurofunktions!therapie für Mund, Augen, Hände und Körper. Modul 1	Elke Rogge	Do 07. – So 10.4.22	9
Der Wortschatzsammler – Evidenzbasierte Strategietherapie lexikalischer Störungen für Vorschulkinder und Schulanfänger	Dr. Dana Gaigulo	Fr 22. – Sa 23.4.22	11
Diagnostik und Therapie am Krankenbett - Stroke Unit und Akuthaus	Katrin Eibl	Fr 6.5.22 ONLINE	13
Diagnostik und Therapie am Krankenbett – Interdisziplinäre Intensivstation	Katrin Eibl	Sa 7.5.22 ONLINE	14
Diagnostik und Therapie am Krankenbett – Geriatrie	Katrin Eibl	So 8.5.22 ONLINE	15
Osteo`o´ Voice – Atmung, Stimme, Osteopathie - Modul 1: Brustbein-Zwerchfell-Wirbelsäule-Hals	Svea Harre	Fr 27. – So 29.5.22	16
Modifikation und Desensibilisierung in der IMS-Stottertherapie bei Jugendlichen und Erwachsenen	Hartmut Zückner	Fr 10. – Sa 11.6.22	18
Diagnostik und KKS-Therapie bei Poltern	Hartmut Zückner	So 12.6.22	19



Komm!ASS® Führen zur Kommunikation. Kommunikations- und Sprachanbahnung bei Autismus-Spektrum-Störung	Ulrike Funke	Fr. 24.- Sa 25.6.22	20
Förderung der exekutiven Funktionen bei Kindern mit schwachem Arbeitsgedächtnis	Dr. Petra Küspert	Fr 1.7.22	21
Sprache und Demenz - Am Anfang war das Wort. Was, wenn es zerbricht?	Thomas Brauer	Fr 8. – Sa 9.7.22	22
NFIT® - Die Zunge hat keine Ohren! Neurofunktions!therapie für Mund, Augen, Hände und Körper. Modul 2	Elke Rogge	Sa 20. – Di 23.8.22	23
Osteo`o´ Voice – Atmung, Stimme, Osteopathie - Modul 2: Kiefer-Kehlkopf-Schädel-Faszien	Svea Harre	Fr 2. – So 4.9.22	25
Das SZET-Konzept: Schlucken und Zungenruhelage Effizient Therapieren - Myofunktionelle Therapie ohne Mundmotorik	Steffi Kuhrt	Fr 9. – Sa 10.9.22	27
Manuelle und cranio-sacrale Techniken für SprachtherapeutInnen	Beate Pietsch	Fr 16. – So 18.9.22	28
Stimme trifft Beckenboden - Der Kern der Loschky-Methode®	Eva Loschky	Fr 16. – Sa 17.9.22	29
Brücken bauen – Möglichkeiten der Unterstützten Kommunikation bei verbaler Entwicklungsdyspraxie	Sabrina Beer	Fr 30.9.22	30
Orientierung & Strukturierung, Gedächtnis, Kommunikation – Einsatz von Unterstützter Kommunikation bei Demenz	Sabrina Beer	Sa 1.10.22	31
LAX VOX® Introduction - Einführung in LAX VOX® - Die Übung zur Pflege, Regeneration und zum Training der Stimme	Stephanie A. Kruse	Do 24. – Fr. 25.11.22 ONLINE	32
Dysphagie-Kompakt: Die Diagnostik und Therapie der neurogenen Dysphagie – auch beim tracheotomierten Patienten	Yasmin Krischock	Sa 3. – So 4.12.22	34



DAS PROGRAMM IM DETAIL

Phasenbezogene Dysarthrie- und Dysphagietherapie bei Patientinnen und Patienten mit Parkinson Syndrom (IPS)

Referentin: Beate Brockmeier

Freitag, 18.03.2022: 15.00-18.30 - Samstag, 19.03.2022: 09.00-16.30

Themenschwerpunkte der Fortbildung sind:

- Medizinische Grundlagen
- Einführung in das Krankheitsbild IPS, Abgrenzung zu APS
- Phasenverlauf und Komplikationen (Anfangssymptomatik, fortgeschritten bis palliativ)
- Individuelle und typische Symptomatik der Dysarthrie und Dysphagien bei IPS
- Phasenorientierte Behandlungsansätze
- Diskussion der ambulanten und stationären Rahmenbedingungen der Logopädie

Ziel des Seminars:

- Vertiefung der Kenntnisse der Grunderkrankung IPS
- Überblick über medizinische Behandlungsverfahren der fortgeschrittenen Krankheitsphase
- sowie motorische, kognitive Komplikationen des progredienten Krankheitsverlaufs
- Anpassen der logopädischen Maßnahmen, Umgang mit Komplikationen und individuelle Symptomatik
- Überblick über geeignete logopädische Behandlungsverfahren der Dysarthrie- und Dysphagie-Therapie

Zielgruppe:

Logopädinnen, Sprachtherapeutinnen, die stationär oder ambulant Parkinson-Patienten behandeln

Zugangsvoraussetzungen:

Abgeschlossene Berufsausbildung, Erfahrung mit neurologischen PatientInnen bzw. Parkinson-PatientInnen

Preis: 269,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagmenü.

BITTE mitbringen:

Handschuhe, Desinfektion, Trinkhilfen; Patientenbeispiele, gerne als Audio oder Videodatei

Fortbildungspunkte: 12



Gespräche mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfolgreich führen

Referent: Dr. Jochem Kießling-Sonntag

Freitag, 18.03.2022: 14.00-19.30 Uhr - Samstag, 19.03.2022: 09.00-16.15 Uhr

Führungsverantwortung zu übernehmen bedeutet, mehr Steuerungsaufgaben zu übernehmen und mehr Personalfragestellungen zu lösen als in der bisherigen Tätigkeit. Es reicht nicht mehr, allein gute Fachfrau oder guter Fachmann zu sein, sondern es zählt der Blick über den Tellerrand. Mitarbeiter*innengespräche sind hierbei sicherlich das wichtigste Führungsinstrument.

In diesem Seminar haben Sie Gelegenheit, Mitarbeiter*innengespräche praxisnah zu trainieren. Damit Sie die Gespräche noch professioneller führen können, werden Sie sich zentrale Gesprächstechniken aus den Bereichen Problemlösung, Beratung, Beurteilung und Konfliktklärung aneignen, individuelles Feedback zu Ihrem persönlichen Gesprächsverhalten erhalten und so Ihre kommunikative Kompetenz gezielt erweitern.

Inhalte:

- Das Mitarbeiter*innengespräch
 - Anlass- und Regelgespräche
 - Gesprächsphasen und Gesprächsebenen
- Gesprächsvor- und Nachbereitung
- Techniken der Gesprächsführung: Informieren, Fragen, Feedback geben, Beraten, Coachen
- Zentrale Mitarbeitergespräche in der Führungspraxis
 - Delegationsgespräche
 - Anerkennungs- und Kritikgespräche
 - Zielvereinbarungsgespräche
 - Beurteilungs- und Entwicklungsgespräche
 - Konfliktlösungs-Gespräche
- Beratungskommunikation
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen

Ziel des Seminars:

- Wichtige Mitarbeiter*innengesprächs-, 'Formate' kennen und umsetzen können
- Gespräche situationsangemessen vorbereiten, strukturieren und nachbereiten können
- Hilfreiche Gesprächstechniken einsetzen können
- Gemeinsam mit Mitarbeiter*innen Ziele noch besser erreichen
- Die Entwicklung der Mitarbeiter*innen noch besser unterstützen
- schwierige Situationen souverän meistern

Zielgruppe:

Alle, die Mitarbeiter*innen führen oder sich auf eine Führungsrolle vorbereiten!

Hinweis: Dieses Seminar findet mit maximal 10 TeilnehmerInnen statt und hat Coachingcharakter!



Preis: 399,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ort: DEB (Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk), Michael-Burgau-Str. 13, 93049 Regensburg (im Gebäude der Logopädie-Praxis Fröhlich).

Verpflegung:

Wasser und Pausensnacks werden zur Verfügung gestellt! Mittagessen kann kostenpflichtig bestellt werden.

Fortbildungspunkte: 15



ONLINE-SEMINAR

LAX VOX® Introduction

Einführung in LAX VOX® – Die Übung zur Pflege, Regeneration und zum Training der Stimme

Referentin: Stephanie A. Kruse

(1) Donnerstag, 24.03.2022: 10.00-14.00 - Freitag, 25.03.2022: 10.00-14.00

oder

(2) Donnerstag, 24.11.2022: 10.00-14.00 - Freitag, 25.11.2022: 10.00-14.00

LAX VOX® ist die Übung zur Pflege, Regeneration und dem Training der Stimme. Im LAX VOX® Introduction Workshop lernst du sie kennen.

LAX VOX® wurde in den 1990er Jahren von der finnischen Logopädin Marketta Sihvo zur Anwendung in der Stimmtherapie und Prophylaxe entwickelt. Seit 2012 wird LAX VOX® in Europa von Stephanie A. Kruse vertreten.

LAX VOX® ist einfach anzuwenden und zeigt nach nur zwei bis drei Minuten einen hörbaren und spürbaren Effekt: Die Stimme klingt klarer, ist leichter zu produzieren und Missempfindungen werden gelindert. Aufgrund dessen ist LAX VOX® als Standard-Übung in der Stimmtherapie sehr beliebt. Auch im Gesang unterstützt LAX VOX® die Stimmziele der Singenden und lindert Heiserkeit oder eine belegte Stimme und ist ein effektives und kreatives Stimm-Spielzeug in der Stimmarbeit mit Kindern.

In diesem Workshop schenkt dir Stephanie A. Kruse einen ersten Einblick in:

1. Die Entstehungsgeschichte von LAX VOX®
2. Die Idee & Philosophie hinter LAX VOX®
3. Die Grundübung LAX VOX® Basics
4. Die Einstellungsoptionen
5. Die Wirkweise & Physik hinter LAX VOX®
6. Übungen und Impulse zur Anwendung von LAX VOX® in der Stimmtherapie, dem Gesang und der Stimmarbeit mit Kindern

Alle LAX VOX®-Workshops sind interaktiv gestaltet.

„Learning by doing“ ist einer der Grundgedanken der LAX VOX®-Erfinderin Marketta Sihvo und auch einer der Grundpfeiler Stephanies didaktischer Philosophie. Immer wenn es möglich ist, wird das theoretisch erlernte sofort praktisch ausprobiert, damit du erlebst, anstatt nur zuzuhören. Der Praxisanteil in diesem Workshop ist darum sehr hoch und du wirst viel mit deiner eigenen Stimme arbeiten.

Ziel des Seminars

Erlernen der Grundlagen und Hintergründe von LAX VOX® sowie Impulsen zur Anwendung in der Stimmarbeit mit Erwachsenen und Kindern.



Zielgruppe

Alle, die mit der eigenen Stimme und den Stimmen anderer arbeiten. Auch Studierende.

In diesem Workshop wird davon ausgegangen, dass ein Grundwissen zur Anatomie und Physiologie der Stimme bereits besteht. Stelle aber deine Fragen, wenn du mehr Infos brauchst, als angeboten werden.

Online-Seminar:

Voraussetzung für die Fortbildung ist ein geeignetes Gerät (Laptop, PC...) mit Mikrofon und Kamera der TeilnehmerIn, um am Online-Meeting (z.B. über den Anbieter Zoom) teilnehmen zu können.

Bitte bereithalten:

Wenn möglich ein Glas, eine Schüssel und eine 0,5l Flasche je zu etwas weniger als der Hälfte mit Wasser gefüllt.

Preis: 199,00€ zzgl. 15,00€ für Workbook und LaxVox-Schlauch - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Fortbildungspunkte: 5



NFIT® - Die Zunge hat keine Ohren!

Neurofunktions!therapie für Mund, Augen, Hände und Körper. Modul 1.

Referentin: Elke Rogge oder eine von ihr ausgebildete Multiplikatorin

Termine*:

Modul 1:

Donnerstag	07.04.2022	Mund	09.30 – 19.15
Freitag	08.04.2022	Mund	09.00 – 19.00
Samstag	09.04.2022	Mund	09.00 – 19.00
Sonntag	10.04.2022	Mund	09.00 – 16.30

*Die Module 1 und 2 können nicht getrennt voneinander gebucht werden!

Modul 1 „Mund“

Welche Abweichungen kann es zu den normalen reflektorisch-vegetativen Funktionen (Atmen, Saugen, Beißen/Kauen und Schlucken) geben? - Viele Kinder haben einen ständig offenen Mund, der wegen der nicht vorhandenen Nasenatmung auch nicht zuzukriegen ist... Durch Schluckübungen geprägte Therapien führen oft nicht zum Ziel, der Mund bleibt offen! Zahnfehlstellungen und ödematös aufgequollene Gesichter sind oft die Folge. - Wir besprechen Anamnese- und Diagnosekriterien zur Planung einer nachhaltig wirkenden NFIT® (Neurofunktions!therapie), und können damit die Physiognomie der Patienten signifikant verändern, Habits wie Zähneknirschen abbauen und dauernden Infekten vorbeugen.

Besprechen und Erleben der besonderen Bahnungs-Übungen, die bei schwer- und schwerstbehinderten Kindern und Erwachsenen für eine deutliche Verbesserung der taktil-kinästhetischen Empfindung und motorischen Fähigkeiten im orofazialen Bereich sorgen. Diese Übungen eignen sich ebenfalls für Patienten im Wachkoma oder bei Patienten mit kognitiven Einschränkungen, aber auch bei ‚normalen‘ Myo-Patienten wirken sie Wunder, ebenso bei vorverlagertem Würgreflex, Saug- und Beißhabits, ‚Speichelinkontinenz‘, Zähneknirschen, permanenter Infekte, Leckrändern, zur Gaumenweitung, zur Veränderung der Zahnstellung, usw.

Am Ende des Moduls ‚MUND‘ erfolgt ein kurzer, schriftlicher Test!

→ Den Erfolg ihrer NFIT® belegt Elke Rogge mit vielen ‚Vorher-Nachher‘ Fotos,
die die Veränderung der Physiognomie ihrer Patienten zeigen ←

„Egal, wie alt der Patient ist oder welche Grundproblematik vorliegt: NFIT® wirkt! Ich vermittele Ihnen im Seminar ein sehr differenziertes ‚Hand‘-werk für sehr unterschiedliche Störungsbilder.“ (Elke Rogge)

Zu jedem Thema gibt es ein ausführliches Skript in einem speziellen NFIT® Ordner. Die Inhalte werden im ‚Frontalunterricht‘ mit PowerPoint vermittelt. – Zwischendurch gibt es sehr viele Übungsphasen in Zweiergruppen (MUND) und Kleingruppen (Körper).



Allen Teilnehmern wird (in beiden Modulen) die Möglichkeit gegeben, die bahrenden bzw. korrigierenden Übungen im Rollenwechsel selbst durchzuführen und die Wirkung an sich selbst zu erfahren.

**Nach Teilnahme an allen 4 Themen bekommen Sie ein Zertifikat als NF!T®
Therapeut/in.**

Zusätzliche Hinweise:

1. Es ist möglich, dass ausgebildete NF!T® Multiplikatoren das Seminar teilweise oder ganz durchführen.
2. Bitte bringen Sie zum Teil 1 ein kleines Kästchen zur Aufbewahrung der Materialien mit. Zum Teil 2 sind Sportzeug (elastisch!) und keine Turnschuhe notwendig sowie eine Decke/Wolldecke.
3. Das Seminar kann nur in der ausgeschriebenen Terminkombination gebucht werden. Begründete Ausnahmen müssen im Vorfeld geklärt werden. Die Entscheidung liegt allein bei der Referentin.

Ziel des Seminars:

Die TeilnehmerInnen sollen in Theorie und Praxis Verständnis für die etwas ‚andere‘ logopädische Arbeit erlangen. Sie werden dadurch in der Lage sein, eine Therapie zu planen und durchzuführen

Zielgruppe:

LogopädInnen (und ‚verwandte‘ Berufe), ErgotherapeutInnen, PhysiotherapeutInnen.

Zugangsvoraussetzungen:

Eine abgeschlossene Ausbildung als Therapeutin

Preis: 1159,00€ für Modul 1 und Modul 2 – Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagmenü.

Fortbildungspunkte: 80 (für Modul 1 und Modul 2)



Der Wortschatzsammler – Evidenzbasierte Strategietherapie lexikalischer Störungen für Vorschulkinder und Schulanfänger

Referentin: Dr. Dana Gaigulo (geb. Marks)

Freitag, 22.04.2022: 12.30-17.30 - Samstag, 23.04.2022: 09.00-17.15

Der Wortschatzsammler ist eine evidenzbasierte Therapiemethode für ein- und mehrsprachige Vorschul- und Grundschulkindern mit lexikalischer Störung. Im Mittelpunkt stehen - im Gegensatz zu traditionellen Formen der Wortschatztherapie - nicht einzelne Wörter, sondern Strategien: Die Kinder lernen, wie sie lexikalische Lücken erkennen und füllen können. Sie verbessern ihre Fähigkeit, die neuen Wörter in das eigene mentale Lexikon einzuspeichern, dort zu verankern und wieder abzurufen.

Die Veranstaltung gibt zunächst einen theoretischen Überblick über das Erscheinungsbild lexikalischer Störungen sowie aktuelle diagnostische und sprachtherapeutische Möglichkeiten. Dabei wird in dieser Veranstaltung der Fokus auf die Besonderheiten lexikalischer Störungen und deren Erfassung bei ein- und mehrsprachigen Kindern im Alter von 4-8 Jahren gelegt. Im Anschluss werden die Grundlagen, Prinzipien und Rahmenbedingungen der Strategietherapie „Wortschatzsammler“ thematisiert. Darauf aufbauend wird anhand von Rollenspielen in Kleingruppen, Videosequenzen und Fachdiskussionen Sicherheit für die konkrete Umsetzung des Therapiekonzepts bei Vorschulkindern und Schulanfängern (bis ca. 2. Klasse) und in der Umfeldberatung vermittelt. Möglichkeiten zur spezifischen Gestaltung der Transferarbeit mit mehrsprachigen Kindern werden dabei ebenfalls aufgegriffen. Abschließend erhalten die TeilnehmerInnen einen Überblick über das Konzept für ältere Grundschulkindern (ab der 2./3. Klasse).

Hinweise:

Zur anschließenden Durchführung der Therapie werden zusätzliche Materialien benötigt, welche bis auf Handpuppe & Co auf der DVD zum Praxisbuch enthalten sind:

Motsch, H.J., Marks, D.-K., Ulrich, T. (2018): Der Wortschatzsammler - Evidenzbasierte Strategie-therapie lexikalischer Störungen im Kindesalter. 3. überarb. Aufl. München: Reinhardt. (49,90 Euro)

Es können (evtl. auch unter Berücksichtigung der jeweiligen Infektionslage) gerne eigene Handpuppen zur Fortbildung mitgebracht werden.

Ziel des Seminars

Die TeilnehmerInnen...

- haben einen Überblick über das Erscheinungsbild lexikalischer Störungen sowie aktuelle diagnostische und therapeutische Möglichkeiten,
- kennen die Grundlagen des Wortschatzsammler-Therapiekonzeptes für Vorschulkinder und Schulanfänger,
- haben Sicherheit in der konkreten, methodischen Umsetzung einer exemplarischen Therapiestunde und
- kennen Möglichkeiten zur Unterstützung des Transfers des Gelernten in den Alltag.

Zielgruppe

LogopädInnen, SprachtherapeutInnen, SonderpädagogInnen, Studierende ab dem letzten Ausbildungsjahr



Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagmenü.

Fortbildungspunkte: 15



ONLINE-SEMINAR:

Diagnostik und Therapie am Krankenbett - Stroke Unit und Akuthaus

Referentin: Katrin Eibl

Freitag, 06.05.2022: 09.15-16.45

Die Behandlung von Patienten im Akutkrankenhaus und auf der Stroke Unit ist eine besonders fordernde, aber auch sehr belohnende Arbeit. Sie erfordert neben logopädischem Fachwissen Flexibilität, Improvisationstalent, schnelle Entscheidungsfähigkeit, Teamfähigkeit, großes Einfühlungsvermögen und eine medizinische Herangehensweise. Die Patienten werden direkt am Krankenbett untersucht und behandelt, die Grunderkrankungen sind bekannt oder noch unbekannt. Es werden die Symptome, die zugrundeliegenden physiologischen und pathologischen Prozesse beschrieben und eingeordnet, um weiterführende Diagnostik und Behandlungen durchzuführen.

Die klinisch-medizinische Logopädie verknüpft logopädisches Fachwissen mit einer medizinischen Herangehensweise für die Versorgung von Patienten mit bekannten oder noch unbekanntem Grunderkrankungen im klinischen Bereich. Symptome, zugrundeliegende physiologische und pathophysiologische Prozesse werden aus logopädischer Sicht beobachtet und beschrieben, um dann ggfs. eine weiterführende Diagnostik und Behandlung durchzuführen.

Dieses Seminar ist der Türöffner für die Arbeit im akuten und postakuten stationären (auch nicht-neurologischen) Bereich (Phase A, Phase B) mit dem Schwerpunkt Stroke Unit.

Ziel des Seminars

Lernziele und Inhalte sind: Diagnostik- und Behandlung in der Akutphase des Schlaganfalls; Einsatz der klinischen und instrumentellen Schluckuntersuchung (FEES) zur Abklärung von klaren und unklaren Schluckstörungen; Entscheidungspfade über Oralisation oder Non-Oralisation; Organisationsstrukturen, multi- und interdisziplinäres Arbeiten, Implementierung von Standards, Problemlösungsstrategien. Anhand von Fallbeispielen und Videos lernen die TeilnehmerInnen, ihre sprachtherapeutische Expertise einzusetzen, um gemeinsam im interdisziplinären Team, in wenig Zeit, mit wenigen Mitteln und unter außergewöhnlichen Bedingungen die bestmögliche Behandlung für unterschiedlichste Patienten durchzuführen.

Zielgruppe:

Akadem. Sprachtherapeut*innen / Logopäd*innen mit wenig Erfahrung,
Berufsanfänger*innen und Wiedereinsteiger*innen, konsiliarisch oder angestellt tätig

Dieses Seminar kann in Kombination mit den Seminarteilen „Interdisziplinäre Intensivstation“ und „Geriatric“ im Paketpreis von 349,00€ gebucht werden!

Preis: 129,00€

Online-Seminar:

Voraussetzung für die Fortbildung ist ein geeignetes Gerät (Laptop, PC...) mit Mikrofon und Kamera der TeilnehmerIn, um am Online-Meeting (z.B. über den Anbieter Zoom) teilnehmen zu können.

Fortbildungspunkte: 4



ONLINE-SEMINAR:

Diagnostik und Therapie am Krankenbett – Interdisziplinäre Intensivstation

Referentin: Katrin Eibl

Samstag, 07.05.2022: 09.15-16.45

Die logopädische Arbeit auf Intensivstationen ist sehr spannend und herausfordernd. Es ist vor allem die interdisziplinäre Herangehensweise von Medizin, Intensivpflege, Physio- und Atmungstherapie und Logopädie, die das Feld so bereichernd machen. Die Erfahrung zeigt und Studien belegen, dass Intensivpatienten in der Akutphase von der frühzeitigen Intervention der Logopädie in Bezug auf Schlucken und Sprechen profitieren. Im Zuge der Covid-19- Pandemie wurde dies umso deutlicher. Die Schnittstelle von klinischer Logopädie und Medizin zeigt sich deutlich auf der Intensivstation. Hier braucht die tätige Logopädin Hintergrundwissen, um mit diesen kritisch kranken Patienten zu arbeiten

Ziel des Seminars

Inhalte des Seminars sind das Trachealkanülen-, Dysphagie- und Kommunikationsmanagement für kritisch kranke Patienten mit unterschiedlichsten Grunderkrankungen. Lernziele sind Screening- und Assessmenttools für beatmete Patienten mit/ohne Trachealkanüle, Patienten nach Intubation, relevantes Wissen zu Intubation, Beatmung und Trachealkanülen. Anhand von Videos und Fallbeispielen werden Behandlungsschritte in der Akutphase und im Weaning, das Trachealkanülenmanagement mit Entscheidungspfaden für erste Sprech- und Schluckversuche bis hin zur Dekanülierung aufgezeigt. Am Ende des Seminars erhält man den Einreisestempel für die Intensivstation.

Zielgruppe

Akadem. Sprachtherapeut*innen / Logopäd*innen mit einiger Erfahrung,
Berufsanfänger*innen und Wiedereinsteiger*innen, konsiliarisch oder angestellt tätig

Dieses Seminar kann in Kombination mit den Seminarteilen „Stroke Unit und Akuthaus“ und „Geriatric“ im Paketpreis von 349,00€ gebucht werden!

Preis: 129,00€

Online-Seminar:

Voraussetzung für die Fortbildung ist ein geeignetes Gerät (Laptop, PC...) mit Mikrofon und Kamera der TeilnehmerIn, um am Online-Meeting (z.B. über den Anbieter Zoom) teilnehmen zu können.

Fortbildungspunkte: 4



ONLINE-SEMINAR:

Diagnostik und Therapie am Krankenbett: Geriatrie

Referentin: Katrin Eibl

Sonntag, 08.05.2022: 09.15-16.45

Die Geriatrie ist ein vielseitiges und sehr lebensnahes Tätigkeitsfeld für die klinisch tätige Logopädin. Es gibt die akute stationäre Behandlung, die Frühkomplexbehandlung (internistisch und traumatisch), die geriatrische Rehabilitation und die Tagesklinik. Die Arbeit in der Geriatrie erfordert viel Einfühlungsvermögen für betagte, multimorbide, teils immobile Patienten, für solche, die eine beginnende oder fortgeschrittene Demenz haben, nicht selten mangelernährt und wenig belastbar sind. Dabei steht das interdisziplinäre Arbeiten an erster Stelle. Die logopädische Arbeit konzentriert sich auf das Dysphagiemanagement, aber auch die Kommunikation und Teilhabe. Sehr häufig spielen ethische Aspekte eine Rolle bei der Entscheidung zwischen Oralisierung und Nicht-Oralisierung, Diagnostik und Therapie.

Inhalte des Seminars sind diagnostische und therapeutische Interventionen bei Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen. Anhand von Fallbeispielen werden die Modifikation von bekannten Therapiemethoden sowie praktische Herangehensweisen vorgestellt.

Ziel des Seminars

Lernziele sind: Altersbedingte Störungen der Sprache, des Sprechens, des Schluckens, Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten, Dysphagiemanagement, ethische Aspekte, relevantes Grundwissen zu altersbedingten Symptomenkomplexen und Ernährung. Das Seminar ebnet den Zugang zur Geriatrie.

Zielgruppe

Akadem. Sprachtherapeut*innen / Logopäd*innen mit ersten Erfahrungen, Berufsanfänger*innen und Wiedereinsteiger*innen, konsiliarisch oder angestellt tätig

Dieses Seminar kann in Kombination mit den Seminarteilen „Interdisziplinäre Intensivstation“ und „Stroke Unit und Akuthaus“ im Paketpreis von 349,00€ gebucht werden!

Preis: 129,00€

Online-Seminar:

Voraussetzung für die Fortbildung ist ein geeignetes Gerät (Laptop, PC...) mit Mikrofon und Kamera der TeilnehmerIn, um am Online-Meeting (z.B. über den Anbieter Zoom) teilnehmen zu können.

Fortbildungspunkte: 4



Osteo`o´Voice – Atmung, Stimme, Osteopathie

Das Beste aus beiden Welten: Eine komplementäre Verbindung aus Stimmtherapie & Osteopathie.

Modul 1: Brustbein-Zwerchfell-Wirbelsäule-Hals

Referentin: Svea Harre

Freitag, 27.05.2022: 09.00-17.00 - Sonntag, 29.05.2022: 09.00-13.00

In diesem Seminar wird Ihnen eine methodische Anleitung aus der Komplementärtherapie zur Regulation von Dysfunktionen in Bezug auf die Atmung als Interventionsmaßnahme mit indirekter Auswirkung auf Halsfaszien und Wirbelgelenksblockierungen vorgestellt und praktisch angewendet.

Mit einfachen manuellen Verfahren aus der Osteopathie u. Craniosacraltherapie und bei gleichzeitiger Ausführung der Sprech- und Singstimme wird dem Patienten eine körper- und prozessorientierte Stimmtherapie für ein multifaktorielles Stimmsystem angeboten.

Gezielte Atemimpulse führen im Zusammenhang mit der Wirbelsäule und über Wechselwirkungen mit der Kehlkopfposition zu Veränderungen im Atemrhythmus, Atemfrequenz und Atemvolumen und können zur Behandlung von restriktiven und obstruktiven Atemwegserkrankungen u.a. optimal genutzt werden.

Ziel des Seminars

Die Teilnehmenden

- erstellen eine somatische Anamnese und führen eine differenzierte Stimmdiagnostik nach evaluierten und standardisierten Verfahren in Kleingruppenarbeit durch
- lernen den Zusammenhang einer physiologischen Kopfhaltung mit Auswirkungen auf die Kehlkopf-Zungenbeinaufhängung
- verfügen über Kenntnisse der Mobilisierungs- und Regenerationstechniken
- können manuelle Verfahren zur Atem- und Stimmtherapie anwenden und kombinieren
- erlernen manuelle Verfahren zur Behandlung zur Verringerung von Enge-, Druck- oder Globusgefühl im Halsbereich, unter u.a.:
 - „Buttertechnik“ (Brustwirbelsäule)
 - „Atemfächer“ (Thoraxapertur)
 - „Rebound“ (5.- 12.Rippe)
- erkennen Fehlpositionen der Halswirbelsäule und unphysiologische Kopfhaltung
- erfahren Methoden zur Zwerchfellaktivierung („5 Zwerchenflüge“) für eine vertiefte Atmung & bessere Sauerstoffversorgung



Hinweis

Bitte beachten Sie, dass der Kurs Sie nicht befähigt, osteopathisch zu arbeiten. Der Einsatz osteopathischer, körperorientierter Harmonisierungstechniken in der Stimmarbeit ist möglich.

Zielgruppe

Logopäden, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Sprachheilpädagogen, Sprecherzieher, Gesangspädagogen, Körpertherapeuten, Patholinguisten, akademische Sprachtherapeuten

Bitte mitbringen:

Bequeme Kleidung, Schal

Dieses Seminar kann in Kombination mit dem Modul 2: Kiefer-Kehlkopf-Schädel-Faszien im Paketpreis von 929,00€ gebucht werden!

Preis: 489,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagsmenü.

Fortbildungspunkte: 23



Modifikation und Desensibilisierung in der IMS-Stottertherapie bei Jugendlichen und Erwachsenen

Referent: Hartmut Zückner

Freitag, 10.06.2022, 9.30-17.30 - Samstag, 11.06.2022, 09.00-17.00

In dieser Fortbildung werden die Grundlagen einer strukturierten non-avoidance-Therapie dargestellt, die von vier Wissenschaftlern und ihren zentralen Theorien bestimmt sind.

Es werden unter Bezug auf die physiologischen Forschungsergebnisse während eines Stotterereignisses und M. Wingates Theorie des Stotterns, die Funktionsweise der Blocklöse- und Blockverhinderungstechniken (Pull-Out, Prolongation) erläutert.

Die für eine erfolgreiche Modifikation des Sprechens durchzuführende IMS - Desensibilisierung ist stark beeinflusst von den therapeutischen Interventionen, wie sie von Joseph Sheehan, Charles Van Riper und Paul Watzlawik entwickelt wurden. In der Fortbildung werden die therapeutischen Interventionen der Desensibilisierung vorgestellt und eingeübt und als zweiter Inhaltsbereich die Modifikationstechniken, wobei auch auf ein wesentliches Ziel, den umfassenden Transfer von Sprechflüssigkeits- und Desensibilisierungserfolgen in die Alltagskommunikation, eingegangen wird.

Ziel des Seminars

Methoden der Desensibilisierungstherapie (Konfrontationstherapie, Kognitive Umstrukturierung...) – Erlernen der Modifikationstechniken Prolongation und Pull out - Transferinterventionen

Zielgruppe

TherapeutInnen mit Schwerpunkt Redeflussstörungen, Studierende ab Ausbildungsbeginn

Dieses Seminar kann in Kombination mit dem Seminar „[Diagnostik und KKS-Therapie bei Poltern](#)“ im Paketpreis von 399,00€ gebucht werden!

Preis: 279,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagsmenü.

Fortbildungspunkte: 16



Diagnostik und KKS-Therapie bei Poltern

Referent: Hartmut Zückner

Sonntag, 12.06.2022, 9.30-17.30

In diesem Seminar werden die theoretischen Grundlagen des Störungsgebietes Poltern dargelegt (Ätiologie, Symptomatik...) und es wird ein diagnostisches Verfahren für die Befunderhebung von Polternden vermittelt (inkl. Materialien).

Der Schwerpunkt liegt auf der Behandlung der Redeflussstörung Poltern mittels des KKS-Therapieprogramms (Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen). Das KKS-Therapieverfahren wird zunehmend auch in der artikulationsbezogenen Dysarthrie- und Stimmtherapie eingesetzt.

Es werden auch alternative Behandlungsmöglichkeiten zur Poltertherapie vorgestellt.

Ziel des Lehrgangs

Kenntnis einer praxisorientierten Polterdiagnostik und Erlernen eines praxiserprobten Therapieverfahrens

Zielgruppe

TherapeutInnen mit Schwerpunkt Redeflussstörungen, auch Studierende ab dem ersten Ausbildungsjahr

Dieses Seminar kann in Kombination mit dem Seminar „Modifikation und Desensibilisierung in der IMS-Stottertherapie bei Jugendlichen und Erwachsenen“ im Paketpreis von 399,00€ gebucht werden!

Preis: 149,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagsmenü.

Fortbildungspunkte: 8



Komm!ASS® Führen zur Kommunikation. Kommunikations- und Sprachanbahnung bei Autismus-Spektrum-Störung

Referentin: Ulrike Funke

Freitag, 24.06.2022: 10.00-17.30 - Samstag, 25.06.2022: 09.00-16.30

Wie gelingt die gemeinsame Aufmerksamkeit mit einem autistischen Kind? Welche Hilfen sind notwendig? Wie plane ich die Therapie? Welche Ziele können erreicht werden?

In der Fortbildung wird Grundwissen zu den Themen Autismus, Wahrnehmung, Wahrnehmungsstörungen und zur Entwicklung der zwischenmenschlichen Beziehungen und (vor)sprachlichen Kommunikation vermittelt. Zur Veranschaulichung dieser Therapiemethode werden Videobeispiele ausgewählter Therapiestunden präsentiert. Dadurch ist der Entwicklungsverlauf verschiedener Kinder sichtbar.

Ziel des Seminars

Erlernen einer Therapiemethode, welche die intensive Förderung einer ausgeglichenen Interaktion und Kommunikation bei ASS als Ziel hat.

Zielgruppe

Diese Fortbildung richtet sich an Therapeuten und Fachkräfte, welche mit autistischen Kindern und Erwachsenen arbeiten und diese begleiten. Logopäden/innen und Sprachtherapeuten/innen, ErgotherapeutInnen, PsychologInnen, SonderpädagogInnen, Integrationskräfte...

Preis: 359,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigem Unterricht auch ein dreigängiges Mittagmenü.

Fortbildungspunkte: 16



Förderung der exekutiven Funktionen bei Kindern mit schwachem Arbeitsgedächtnis

Referentin: Dr. Petra Küspert

Freitag, 01.07.2022: 09.00-16.30

Dass für Kinder mit schwachem Arbeitsgedächtnis (AGD) nicht nur ein Risiko für eine Sprachentwicklungsproblematik besteht, sondern diese auch Gefahr laufen, im Schulalter Lernstörungen wie LRS oder Rechenschwäche oder auch Aufmerksamkeitsprobleme zu entwickeln, ist durch die aktuelle pädagogisch-psychologische Forschung hinlänglich belegt. Umso belastender erscheint die Tatsache, dass bislang keine nachweislich effizienten Fördermöglichkeiten zur Steigerung der Arbeitsgedächtniskapazität entwickelt werden konnten.

Sehr wohl lassen sich jedoch Exekutive Funktionen, die als „kognitive Kontroll- und Regulationsprozesse“ sozusagen das Management des Arbeitsgedächtnisses innehaben, durch gezielte Förderung messbar steigern. Damit wird also nicht die Kapazität des ADG an sich erhöht, aber seine Funktionstüchtigkeit durch effizientere Nutzung erhöht, so dass Verarbeitungs- und Speicherprozesse ungestörter ablaufen können.

In dieser sehr praxisbezogenen Veranstaltung soll der Einfluss schwacher AGD-Leistungen auf verschiedene Entwicklungs- und Lernbereiche beleuchtet werden, aufbauend werden verschiedene Konzepte zur Förderung der Exekutiven Funktionen vorgestellt und gemeinsam erprobt.

Ziel des Seminars

Die Teilnehmenden

- kennen den Einfluss der EF auf verschiedene ((vor-)schulische) Lernbereiche
- kennen Möglichkeiten der Erfassung der EF
- kennen Möglichkeiten der Förderung der EF

Zielgruppe

Logopäd*innen; Ergotherapeut*innen; Heilpädagog*innen; Lerntherapeut*innen; Erzieher*innen; Lehrer*innen und weitere Berufsgruppen, die Kinder im Vor- und Grundschulalter begleiten

Preis: 179,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagmenü.

Fortbildungspunkte: 8



Sprache und Demenz - Am Anfang war das Wort. Was, wenn es zerbricht?

Referent: Thomas Brauer

Freitag, 08.07.2022: 13.00-19.00 - Samstag, 09.07.2022: 08.30-16.30

Demenzerkrankungen gehen immer mit erheblichen Störungen der Kommunikationsfähigkeit einher. Veränderungen im kommunikativen Verhalten des Erkrankten werden von den Betroffenen und ihren Angehörigen als eines der ersten Symptome der Demenzerkrankung wahrgenommen. Nicht mehr in gewohnter Weise mit dem Lebenspartner kommunizieren zu können, ist im Verlauf der Erkrankung für den primär Betroffenen und aber ebenso für die pflegenden Angehörigen eine der größten Belastungen.

Das Seminar befasst sich mit den diagnostischen Verfahren, die SprachtherapeutInnen bei dementiellen Erkrankungen (z.B. Alzheimer, Fronto Temporale Demenz, Primär Progrediente Aphasie, Parkinson Plus) zur Verfügung stehen und wie eine auf Teilhabe des dementiellen Menschen ausgerichtete Therapie gestaltet sein muss. Beleuchtet wird zudem, welche Bedeutung die Störungen der Exekutivfunktionen für den dementiellen Menschen haben. Zahlreiche Audio und audio-visuelle Beispiele demonstrieren Möglichkeiten der logopädischen Intervention (u.a. KODOP, H.O.T., individuell gestaltete Therapie).

Im Laufe des Seminars wird das LSVT Companion im Einsatz bei einem Parkinson Patienten demonstriert.

Ziel des Seminars

Die TeilnehmerInnen erlangen Wissen über den Einsatz von unterschiedlichen Demenz-Tests sowie von sprachtherapeutischen Konzepten und Erstellen in Gruppenarbeit exemplarisch Übungen für Störungen der exekutiven Funktionen

Zielgruppe

LogopädInnen, SprachtherapeutInnen, Studierende mit neurologischen Grundkenntnissen aus Ausbildung / Studium

Preis: 309,00€

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagmenü.

Fortbildungspunkte: 16



NFIT® - Die Zunge hat keine Ohren!

Neurofunktions!therapie für Mund, Augen, Hände und Körper. Modul 2.

Referentin: Elke Rogge oder eine von ihr ausgebildete Multiplikatorin

Samstag	20.08.2022	Augen, Hände, Körper	09.30 – 19.00
Sonntag	21.08.2022	Körper	09.00 – 18.45
Montag	22.08.2022	Körper	09.00 – 18.45
Dienstag	23.08.2022	Körper	09.00 – 16.30

Modul 2 „Körper – Augen - Hände“

NFIT® KÖRPER (Dauer ca. 3 Tage)

Welche notwendigen Meilensteine der motorischen Entwicklung sollte jedes Kind durchlaufen?

Die hier gezeigten Therapieelemente sind u.a. besonders hilfreich bei Kindern mit Problemen in der motorischen Entwicklung, der Lateralität oder der Koordination. Aber auch bei Lern- und Grammatikproblemen, der Hör-Merk-Spanne und der Konzentration reguliert sich durch die Wiederholung der motorischen Meilensteine sprachlich vieles fast von selbst. Außerdem wirken sie unterstützend bei ‚diffusen‘ Problemen, ebenso bei Therapien, die stagnieren.

Es wird auf die Wirkung und die Einsatzmöglichkeiten der Körperübungen eingegangen und der theoretische Hintergrund erklärt. Alle Übungen werden intensiv praktisch erarbeitet und die helfenden Griffe geübt. Auch hier kommt jeder in den Genuss, mal Therapeut und mal ‚Patient‘ zu sein.

NFIT® AUGEN (Dauer ca. 120 - 180 Minuten)

Was brauchen Augen, um sich zu entwickeln?

In diesem Seminarteil werden Übungen gezeigt, mit denen einer fehlerhaften Entwicklung der Augen entgegengewirkt bzw. die Augenmotorik verbessert werden kann, z.B. bei Problemen der Blickfolgebewegungen (häufig sind „Lese- und Schreibprobleme“ darin begründet!) oder wenn Kinder z.B. Probleme mit dem Einhalten von Linien beim Schreiben haben. Es wird auch hier auf die ontogenetisch entwicklungsgemäßen (gesamtkörperlichen) Zusammenhänge eingegangen.

Die Übungen zu diesem Thema werden demonstriert und erklärt.

NFIT® HÄNDE (Dauer ca. 180 - 240 Minuten)

Kaum ein Kind kann heute noch ‚richtig‘ würfeln...! Das Kind ist ungeschickt, es hat Probleme mit der Feinmotorik, es malt, bastelt oder schreibt nicht gerne. Es hat keine gute Stifthaltung, drückt zu fest auf, und kann nicht ausdauernd und sauber schreiben?

Welche Bewegungen müssen die Hände können, in welcher Reihenfolge entwickelt sich die Handgeschicklichkeit und worauf ist zu achten? Auch hier werden Zusammenhänge zur gesamtmotorischen Entwicklung aufgezeigt und im Anschluss Übungen zur Entwicklung der



Handfunktionen vorgestellt und durchgeführt. - Die Übungen hierzu werden gemeinsam durchgeführt.

→ Den Erfolg ihrer NF!T® belegt Elke Rogge mit vielen ‚Vorher-Nachher‘ Fotos, die die Veränderung der Physiognomie ihrer Patienten zeigen ←

„Egal, wie alt der Patient ist, oder welche Grundproblematik vorliegt: NF!T® wirkt! Ich vermittele Ihnen im Seminar ein sehr differenziertes ‚Hand‘-werk für sehr unterschiedliche Störungsbilder.“ (Elke Rogge)

Zu jedem Thema gibt es ein ausführliches Skript in einem speziellen NF!T® Ordner. Die Inhalte werden im ‚Frontalunterricht‘ mit PowerPoint vermittelt. – Zwischendurch gibt es sehr viele Übungsphasen in Zweiergruppen (MUND) und Kleingruppen (Körper).

Allen Teilnehmern wird (in beiden Modulen) die Möglichkeit gegeben, die bahrenden bzw. korrigierenden Übungen im Rollenwechsel selbst durchzuführen und die Wirkung an sich selbst zu erfahren.

**Nach Teilnahme an allen 4 Themen bekommen Sie ein Zertifikat als NF!T®
Therapeut/in.**

Ziel des Seminars:

Die TeilnehmerInnen sollen in Theorie und Praxis Verständnis für die etwas ‚andere‘ logopädische Arbeit erlangen. Sie werden dadurch in der Lage sein, eine Therapie zu planen und durchzuführen

Zielgruppe:

LogopädInnen (und ‚verwandte‘ Berufe), ErgotherapeutInnen, PhysiotherapeutInnen.

Zugangsvoraussetzungen:

Eine abgeschlossene Ausbildung als Therapeutin

Preis: 1159,00€ für Modul 1 und Modul 2 – Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

*Die Module 1 und 2 können nicht getrennt voneinander gebucht werden!

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagmenü.

Fortbildungspunkte: 80 (für Modul 1 und Modul 2)



Osteo`o´Voice – Atmung, Stimme, Osteopathie

Das Beste aus beiden Welten: Eine komplementäre Verbindung aus Stimmtherapie & Osteopathie.

Modul 2: Kiefer-Kehlkopf-Schädel-Faszien

Referentin: Svea Harre

Freitag, 02.09.2022: 09.00-17.00

Samstag, 03.09.2022: 09.00-17.00

Sonntag, 04.09.2022: 09.00-13.00

Über Dehntechniken, Vibrationen und Mobilisationen am **Kiefer** und **Kehlkopf** verändern sich Klangräume im Ansatzrohr und wirken funktional reflektorisch auf innere u. äußere Kehlkopfmuskeln, normalisieren einen veränderten Stimmklang, sorgen für eine deutliche und sichere Ausdrucksweise und fördern ein allg. stimmliches Wohlbefinden.

Die erlernten Techniken regulieren dabei nicht nur die laryngeale Muskulatur, sondern folgen dem Modell der myofaszialen Leitbahnen für eine verbesserte körperliche Selbstwahrnehmung mit der Trias Salutogenese – Resilienz – Embodiment. Des Weiteren erwerben die TeilnehmerInnen auch cransiosacrale Fertigkeiten mit neuronalen Entspannungsreaktion für das Atem- und Stimmssystem. Nach diesem Kurs sollten Sie in der Lage sein, ungenutzte stimmliche Ressourcen aus komplementärtherapeutischer Sicht der Osteopathie u. Craniosacrathérapie einzusetzen.

Ziel des Seminars

Die Teilnehmenden

- wenden diagnostische Verfahren zur Überprüfung von Kiefergelenks- u. Kehlkopfdysfunktionen sicher an
- stimulieren cransiosacrale Rhythmen der Schädelnähte für mehr Helligkeit im Stimmklang in Kombination mit den Stimmansatzpunkten (z.B. „Kathedrale“ zur Anbahnung der Randkantenfunktion u. Kopffresonanz)
- untersuchen u. behandeln die Kehlkopfmuskulatur (bspw. „Schild-Öffner“ bei Schluckstörungen/Stimm lippenlähmungen)
- manuelle Verfahren zur Harmonisierung von Ober- Unterkiefer (u.a. „doppelter Daumen-Gaumen-Öffner“ u. „Stress-Less“)
- setzen Untersuchungs- u. Harmonisierungsmöglichkeiten des faszialen Systems „Sternetest“ zur Anamnese und Befunderhebung ein
- lernen das Modell der myofaszialen Leitbahnen kennen



Hinweis

Bitte beachten Sie, dass der Kurs Sie nicht befähigt, osteopathisch zu arbeiten. Der Einsatz osteopathischer, körperorientierter Harmonisierungstechniken in der Stimmarbeit ist möglich.

Zielgruppe

Logopäden, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Sprachheilpädagogen, Sprecherzieher, Gesangspädagogen, Körpertherapeuten, Patholinguisten, akademische Sprachtherapeuten

Bitte mitbringen:

Bequeme Kleidung, Schal

Dieses Seminar kann in Kombination mit dem Modul 1: Brustbein-Zwerchfell-Wirbelsäule-Hals im Paketpreis von 929,00€ gebucht werden!

Preis: 489,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagmenü.

Fortbildungspunkte: 23



Das SZET-Konzept: Schlucken und Zungenruhelage Effizient Therapieren

Myofunktionelle Therapie ohne Mundmotorik

Referentin: Steffi Kuhrt

Freitag, 09.09.2022: 14.00-19.00 - Samstag, 10.09.2022: 09.00-17.15

Das Therapiekonzept zeigt mit einem gänzlich neuen Blick auf die myofunktionellen Dysfunktionen einen zielorientierten und effizienten Weg zur Diagnostik und Therapie myofunktioneller Störungen bei Kindern ab 9 Jahren, Jugendlichen und Erwachsenen, die oft im Zusammenhang mit einer kieferorthopädischen Behandlung stehen. Für Kinder unter 9 Jahren und für Patienten mit neurologischen Grunderkrankungen ist das Konzept ausdrücklich nicht geeignet.

SZET ist ein ergebnisorientiertes Konzept, das sich durch jahrelange Erfahrung in der Praxis entwickelt hat. Besonderes Augenmerk wird auf das Erkennen und Abtrainieren von Habits gelegt, die weit häufiger vorkommen als gemeinhin bekannt. Weiterer Schwerpunkt sind die Habitualisierung der physiologischen Zungenruhelage und die nachhaltige Begleitung des Patienten beim Transfer des neu erworbenen Schluckmusters in den Alltag.

Die bei vielen Therapeutinnen und Therapeuten weniger beliebten mundmotorischen Übungen entfallen beim SZET-Konzept gänzlich.

Ziel des Seminars

Die Teilnehmer lernen einen neuen Blick auf die myofunktionellen Dysfunktionen kennen, der ihnen ein zielgerichtetes, effizientes und an den Symptomen des Patienten ausgerichtetes Arbeiten mit den typischen kieferorthopädischen Patienten ermöglicht. Sie lernen, warum Sie ohne Vorübungen zum adulten Schlucken und zum Einnehmen der physiologischen Zungenruhelage kommen. Sie blicken genau auf die bei allen Patienten vorkommenden Habits, die weit mehr umfassen als gemeinhin bekannt. So ermöglichen Sie Ihren Patienten eine zügige und nachhaltige Habitualisierung.

Zielgruppe

LogopädInnen, SprachtherapeutInnen, SprachheilpädagogInnen, Studierende/ SchülerInnen der Logopädie

Bitte zur Fortbildung mitbringen

Spiegel und Smartphone

Preis: 339,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagmenü.

Fortbildungspunkte: 16



Manuelle und cranio-sacrale Techniken für SprachtherapeutInnen

Referentin: Beate Pietsch

Freitag, 16.09.2022: 17.00-20.15

Samstag, 17.09.2022: 09.00-18.00

Sonntag, 18.09.2022: 09.00-14.00

Wer hat nicht schon stundenlang an der Kieferöffnung gearbeitet und doch konnte der Patient es nicht in den Alltag übernehmen? Manuelle Techniken und cranio-sacrale Therapie erzielen oft erste schnelle Ergebnisse, die dann durch Übungen gefestigt werden.

Die Techniken haben ihren Ursprung in der Physiotherapie bzw. in der Osteopathie und fokussieren den ganzen Körper. Jedoch beinhalten sie auch leicht erlernbare Techniken, die sehr direkt an den für die Stimmgebung, das Schlucken und die Artikulation wichtigen Organen ansetzen und sich damit direkt auf diese Funktionen auswirken.

Das Seminar führt an Grundprinzipien der Techniken heran. Die Teilnehmenden werden viele **ganzkörperliche** Techniken und einige Techniken speziell im Sprech-, Stimm- und schluckmotorischen Bereich **üben und an sich selbst erfahren**. Es wird konkret besprochen, welche Techniken wann sinnvoll eingesetzt werden.

Ziel des Seminars:

Nach dem Seminar sollen die Teilnehmenden

- wissen, ob sie die manuelle und cranio-sacrale Arbeit anwenden möchten
- die Übungen am Patienten durchführen können
- erkennen können, wann eine Ergänzung der Logopädie durch Osteopathie oder manuelle Behandlung empfehlenswert wäre.

Zielgruppe:

LogopädInnen, SprachtherapeutInnen, Schlafhorst-Andersen-TherapeutInnen, auch Studierende ab dem dritten Ausbildungsjahr

Zugangsvoraussetzungen:

Die Bereitschaft sich selbst behandeln zu lassen und andere zu behandeln und zu berühren.

Preis: 419,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagmenü.

BITTE mitbringen:

Bequeme Kleidung, warme Socken, Decke, Kissen, Tuch **und** bitte nach Möglichkeit und Absprache mit dem Fortbildungsinstitut eine Patientenliege

Fortbildungspunkte: 20



Stimme trifft Beckenboden – der Kern der Loschky-Methode®

Referentin: Eva Loschky

Freitag, 16.09.2022: 13.00-19.00 - Samstag, 17.09.2022: 09.00-16.15

Klingt Deine Stimme zu schwach, zu hoch, zu piepsig, zu leise, zu monoton? Fühlst Du Dich manchmal beim Sprechen wie abgeschnitten vom Rest des Körpers? Verlierst Du den Boden unter den Füßen und möchtest doch geerdet und gelassen Deine Gedanken vortragen? Möchtest Du beim Reden Dein Potenzial zeigen können und souverän wirken? Sind das oft auch die Wünsche Deiner Klient:innen?

Ist Dir bewusst, dass der Beckenboden das tragende Fundament für eine klangvolle und belastungsfähige Stimme ist? Dass er gemeinsam mit dem großen queren Bauchmuskel, mit dem Zwerchfell und der inneren Rückenmuskulatur eine funktionelle Einheit bildet, einen "inner core"?

Die Muskulatur des „inner core“ muss sich dehnen und öffnen für den Einatem beim Sprechen. Für die Stimmproduktion muss sie Spannkraft aufbauen, kontrahieren. Im Idealfall ist diese Muskulatur ständig in Bewegung, wenn wir unsere Stimme gesund gebrauchen. Das Wechselspiel von Anspannung und Loslassen der Muskulatur des "inner core" geben uns neben der kraftvollen Stimme, Gelassenheit und Ruhe. Gleichzeitig produziert diese Aktivität wichtige Hormone, die für gute Stimmung und Energie sorgen.

Ziel des Seminars:

Du kannst nach dem Seminar die Kraft der Muskulatur des "inner core" für die eigene Stimme und für die Stimme Deiner Klient:innen erfolgreich nutzen. Du schaffst damit die Basis einer erfolgreichen Stimmtherapie.

Zielgruppe:

Für Logopäd:innen und verwandte Berufe, für alle Stimminteressent:innen, auch Studierende.

Preis: 369,00€ (Buch von Eva Loschky inbegriffen) - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Ort: Yogazentrum Ananda, Dr.-Gessler-Str. 16, 93051 Regensburg

Verpflegung:

Wasser und kleine Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen.

Ggf. mitbringen:

Decke und Yogamatte (sind aber auch im Raum vorhanden)

Fortbildungspunkte: 16



Brücken bauen – Möglichkeiten der Unterstützten Kommunikation bei verbaler Entwicklungsdyspraxie

Referentin: Sabrina Beer

Freitag, 30.09.2022: 10.30-17.15

Eine VED schränkt die Ausdrucksmöglichkeiten ein und betroffene Kinder können sich häufig nicht ihrem Entwicklungsstand entsprechend mitteilen. Wann macht ein Einsatz von Methoden der Unterstützten Kommunikation (UK) Sinn? Und welche Methoden eignen sich?

Inhalte des Seminars sind u.a.:

- VED im Blickwinkel der ICF
- Auswirkungen auf Kommunikation, Verhalten, Soziale Interaktion
- Brücken zur Kommunikation kennenlernen (Sofortprogramm, Gebärden, Kommunikationstafeln-/bücher, elektronische Hilfen)
- Entscheidungshilfen
- Didaktisches Vorgehen

Ziel des Seminars

Zusammenspiel zwischen Kommunikation, Verhalten und Soziale Interaktion verstehen

Erkennen, welche Kinder mit VED von Möglichkeiten der UK profitieren

Methoden der UK bei VED kennen und einsetzen lernen

Zielgruppe:

Alle Berufsgruppen, die mit Kindern mit VED arbeiten

Dieses Seminar kann in Kombination mit dem Seminar „Orientierung & Strukturierung, Gedächtnis, Kommunikation – Einsatz von Unterstützter Kommunikation bei Demenz“ im Paketpreis von 299,00€ gebucht werden!

Preis: 159,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagmenü.

Fortbildungspunkte: 7



Orientierung & Strukturierung, Gedächtnis, Kommunikation – Einsatz von Unterstützter Kommunikation bei Demenz

Referentin: Sabrina Beer

Samstag, 01.10.2022: 09.00-15.45

Dieses Seminar befasst sich mit den Besonderheiten der Kommunikation bei Menschen mit dementiellen Erkrankungen und stellt die Möglichkeiten der Unterstützten Kommunikation zu unterschiedlichen Zeitpunkten im Verlauf der Erkrankung vor.

Sie erlernen Möglichkeiten der Unterstützung für:

- Orientierung und Strukturierung
- Gedächtnis
- Kommunikation

Ziel des Seminars

Methoden und Materialien der Unterstützten Kommunikation bei Demenz kennen und einsetzen lernen

Zielgruppe

Alle Berufsgruppen, die mit Klienten mit Demenz arbeiten; auch Studierende.

Dieses Seminar kann in Kombination mit dem Seminar „Brücken bauen – Möglichkeiten der Unterstützten Kommunikation bei verbaler Entwicklungsdyspraxie (VED)“ im Paketpreis von 299,00€ gebucht werden!

Preis: 159,00€ - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagsmenü.

Fortbildungspunkte: 7



ONLINE-SEMINAR

LAX VOX® Introduction

Einführung in LAX VOX® – Die Übung zur Pflege, Regeneration und zum Training der Stimme

Referentin: Stephanie A. Kruse

(1) Donnerstag, 24.03.2022: 10.00-14.00 - Freitag, 25.03.2022: 10.00-14.00

oder

(2) Donnerstag, 24.11.2022: 10.00-14.00 - Freitag, 25.11.2022: 10.00-14.00

LAX VOX® ist die Übung zur Pflege, Regeneration und dem Training der Stimme. Im LAX VOX® Introduction Workshop lernst du sie kennen.

LAX VOX® wurde in den 1990er Jahren von der finnischen Logopädin Marketta Sihvo zur Anwendung in der Stimmtherapie und Prophylaxe entwickelt. Seit 2012 wird LAX VOX® in Europa von Stephanie A. Kruse vertreten.

LAX VOX® ist einfach anzuwenden und zeigt nach nur zwei bis drei Minuten einen hörbaren und spürbaren Effekt: Die Stimme klingt klarer, ist leichter zu produzieren und Missempfindungen werden gelindert. Aufgrund dessen ist LAX VOX® als Standard-Übung in der Stimmtherapie sehr beliebt. Auch im Gesang unterstützt LAX VOX® die Stimmziele der Singenden und lindert Heiserkeit oder eine belegte Stimme und ist ein effektives und kreatives Stimm-Spielzeug in der Stimmarbeit mit Kindern.

In diesem Workshop schenkt dir Stephanie A. Kruse einen ersten Einblick in:

1. Die Entstehungsgeschichte von LAX VOX®
2. Die Idee & Philosophie hinter LAX VOX®
3. Die Grundübung LAX VOX® Basics
4. Die Einstellungsoptionen
5. Die Wirkweise & Physik hinter LAX VOX®
6. Übungen und Impulse zur Anwendung von LAX VOX® in der Stimmtherapie, dem Gesang und der Stimmarbeit mit Kindern

Alle LAX VOX®-Workshops sind interaktiv gestaltet.

„Learning by doing“ ist einer der Grundgedanken der LAX VOX®-Erfinderin Marketta Sihvo und auch einer der Grundpfeiler Stephanies didaktischer Philosophie. Immer wenn es möglich ist, wird das theoretisch erlernte sofort praktisch ausprobiert, damit du erlebst, anstatt nur zuzuhören. Der Praxisanteil in diesem Workshop ist darum sehr hoch und du wirst viel mit deiner eigenen Stimme arbeiten.

Ziel des Seminars



Erlernen der Grundlagen und Hintergründe von LAX VOX® sowie Impulsen zur Anwendung in der Stimmarbeit mit Erwachsenen und Kindern.

Zielgruppe

Alle, die mit der eigenen Stimme und den Stimmen anderer arbeiten. Auch Studierende.

In diesem Workshop wird davon ausgegangen, dass ein Grundwissen zur Anatomie und Physiologie der Stimme bereits besteht. Stelle aber deine Fragen, wenn du mehr Infos brauchst, als angeboten werden.

Online-Seminar:

Voraussetzung für die Fortbildung ist ein geeignetes Gerät (Laptop, PC...) mit Mikrofon und Kamera der TeilnehmerIn, um am Online-Meeting (z.B. über den Anbieter Zoom) teilnehmen zu können.

Bitte bereithalten:

Wenn möglich ein Glas, eine Schüssel und eine 0,5l Flasche je zu etwas weniger als der Hälfte mit Wasser gefüllt.

Preis: 199,00€ zzgl. 15,00€ für Workbook und LaxVox-Schlauch - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Fortbildungspunkte: 5



Dysphagie-Kompakt: Die Diagnostik und Therapie der neurogenen Dysphagie – auch beim tracheotomierten Patienten

Referentin: Yasmin Krischock

Sa, 3.12.2022: 10:30-17:45 Uhr – Sonntag, 4.12.2022: 09:00 - 15:15 Uhr

Dieses Seminar bietet KollegInnen, mit theoretischem Basiswissen über den Schluckvorgang, kompaktes Fachwissen über die Diagnostik und Therapie neurogener Dysphagien. Dabei wird auch auf die speziellen Bedürfnisse tracheotomierter Patienten eingegangen und das Vorgehen bei speziellen neurologischen Erkrankungen erarbeitet.

Inhalte:

- Die klinische Diagnostik inkl. Aspirationsschnelltests
- Die instrumentelle Diagnostik
- Möglichkeiten der Schweregradbestimmung bei Dysphagien
- Möglichkeiten der funktionellen Dysphagietherapie
- Möglichkeiten und Grenzen der Dysphagietherapie bei nichtkooperationsfähigen Patienten
- Vorgehen bei speziellen neurologischen Erkrankungen
- Arten der Ernährung bei Dysphagie
- Trachealkanülenmanagement

Zielgruppe:

Logopäden, akademische Sprachtherapeuten, Klinische Linguisten

Preis: 309.- Euro - Anmeldeschluss 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Ort: Ibis Hotel Regensburg City, Furtmayrstr. 1, 93053 Regensburg

Verpflegung:

Wasser, Tee/Kaffee und Pausensnacks sind im Seminarpreis inbegriffen, bei ganztägigen Veranstaltungen auch ein dreigängiges Mittagmenü.